

Kommentare aus der Leserumfrage**Commentaires spontanés de l'enquête auprès des lecteurs et lectrices**

Gute Sache, möchte PrimaryCare nicht missen.

(Dr. R. Weisshaupt, Wettingen, Allgemeinmediziner mit Praxistätigkeit seit 26 Jahren)

J'apprécie les «confidences», les «coups de geule» de mes confrères et consœurs...

(Dr Hugues Burkhalter, Lausanne, généraliste avec cabinet médical depuis 12 ans)

Gratuliere. Es ist eine gelungene, spannende Zeitschrift entstanden.

(Dr. Rolf Heimann, La Neuveville, Internist mit Praxistätigkeit seit 25 Jahren)

Continuez sur cette voie, merci!

(Dr Marc Bonard, Lausanne, interniste avec cabinet médical depuis 19 ans)

Hervorragende, gut lesbare, praxisbezogene Artikel. Ich kann mich gut auf dem laufenden halten, obwohl ich nicht mehr regelmässig praktiziere.

(Dr. Peter Scheibli, Andelfingen, Allgemeinmediziner in Pension)

Freue mich auf jede neue Nummer!

(Dr. Adolf Berli, Hausen am Albis, Allgemeinmediziner mit Praxistätigkeit seit 15 Jahren)

Bitte räumen Sie Visionen, wie wir angesichts des Wertewandels («work-life balance»; heutige Assistenten haben keinen Anreiz, in die Praxis zu kommen) künftig praktizieren können, Raum ein!

(Hausarzt/Hausärztin mit Praxistätigkeit seit 8 Jahren, anonyme Zusendung)

Was mir gefällt: Das Selbstbewusstsein der HausärztInnen, selbst eine Zeitschrift hinzukriegen – und es dann auch zu tun, mit vielen interessanten Beiträgen. Was mir weniger gefällt: die (insgesamt für die Ärzteschaft wahrscheinlich leider repräsentative) Grundhaltung, besonders im standes- bzw. gesundheitspolitischen Fragen: Für meinen Geschmack dominieren etwas kleinliche, engkarierte, wenig visionäre, kaum innovationsfreudige, mitunter nörglerische Sichtweisen und Themata. Schade!

(Dr. Florian Suter, Bubendorf, Allgemeinmediziner mit Praxistätigkeit seit 13 Jahren)

Gut, dass auch pädiatrisch interessante Artikel dabei sind!

(Dr. Ursula Schaffner, Zürich, Pädiaterin mit Praxistätigkeit seit 6 Jahren)

Eigenes Heft fördert Grundversorger-Bewusstsein. Gut: Grundversorger-orientierte Artikel!

(Dr. Sven H. Michelsen, Dübendorf, Allgemeinmediziner mit Praxistätigkeit seit 23 Jahren)

Très bon journal, motivant et utile pour le généraliste.

(Dr Jacques Perrin, Combremont-le-Grand, interniste avec cabinet médical depuis 25 ans)

Positiv: Themenbearbeitung durch PraktikerInnen und narrative Fallgeschichten.

(Dr. Samuel Wiener-Barraud, Stäfa, Psychiater und Psychosomatiker mit Praxistätigkeit seit 21 Jahren)

Weitere Leserstimmen folgen in den nächsten Heften.
D'autres voix de lecteurs suivront dans les prochains cahiers.